

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0036/2014
Amt/Aktenzeichen 51/51 03 04 00	Datum 07.01.2014	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 14.01.2014			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Jugendhilfeausschuss	Entscheidung	21.01.2014	Ö
Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim	Kenntnisnahme	04.02.2014	Ö
Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses	Kenntnisnahme	26.02.2014	Ö

Betreff: Erweiterung der städtischen Kindertagesstätte Gonsenheim-Sandflora um zwei Gruppen; Brandschutz und Windfang
Mainz, 09.01.2014 gez. Merkator Kurt Merkator Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Die Mehrkosten für die Umsetzung des Brandschutzes in der städtischen Kindertagesstätte Gonsenheim-Sandflora sowie den Einbau eines Windfangs in Höhe von 58.834,00 € sind bereits im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit von der Maßnahme Neubau Kita Hechtsheim, welche durch einen freien Träger realisiert wird, gedeckt.

Problembeschreibung / Begründung:

1. Sachverhalt
2. Lösung
3. Alternative
4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen
5. Finanzierung

Zu 1.:

Mit Beschluss vom 11.09.2013 entschied der Stadtrat die Erweiterung der städtischen Kindertagesstätte Gonsenheim-Sandflora um zwei Kindergartengruppen mit je 15 Plätzen für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt unter Auflösung bereits vorhandener Containerräume (Beschlussvorlage 1036/2013).

Zum damaligen Planungsstand betrug die Baukostenschätzung für den Anbau 832.943,00 €

- Gesamtmaßnahme 901.543,00 € -. (Ursprünglich sollte nur eine Gruppe geschaffen werden.

Hierfür waren 450.000,00 € in 2013 angemeldet. Durch die Aufstockung um eine weitere Gruppe haben sich die Kosten entsprechend erhöht).

Nach Beschluss des Stadtrates wurde vom Amt für Projektentwicklung und Bauen der Bauantrag für den Anbau vorbereitet.

In diesem Zusammenhang wurde das Brandschutzkonzept der Kindertagesstätte überarbeitet. Dabei wurde von der Feuerwehr und der Bauaufsicht gefordert, dass der 1. Rettungsweg aus allen Aufenthaltsräumen direkt ins Freie führen müsse. Zuvor war für einen Gruppenraum im OG nur die Flucht über den Nebenraum bzw. den Spielflur vorgesehen.

Um die brandschutztechnische Forderung zu erfüllen, ist der Fluchtbalkon nun so zu planen, dass ein Austritt ins Freie aus jedem Aufenthaltsraum im OG möglich ist. Entgegen der Planung, die der ersten Kostenschätzung und dem Beschluss vom 11.09.2013 zu Grunde liegt, verursacht die Verlängerung des Balkons laut Kostenaufstellung des Architektenbüros Poganiuch und Dang Mehrkosten in Höhe von 23.133,00 €.

Im Zuge des Anbaus soll gleichzeitig das Bestandsgebäude ertüchtigt werden. In der Kita Sandflora wird nach dem pädagogischen Konzept der „offenen Arbeit“ gearbeitet. Hieraus resultiert zum einen, dass die Kinder zu bestimmten Zeiten in die Kita gebracht und abgeholt werden. Außerdem wird das gesamte Gebäude, auch der Flur, als Spielfläche genutzt. Zu den Bring- und Abholzeiten entsteht gerade im Winter im Empfangsbereich starker Luftzug, der die Gesundheit der spielenden Kinder und der Erzieherinnen und Erzieher gefährdet. Der Anbau eines Windfanges könnte diese

Problematik lösen. Gleichzeitig würde der Windfang als Schmutzschleuse dienen, so dass der Flurbereich weniger verschmutzt und die Bodenbeläge geschont würden. In Absprache mit dem Amt für Projektentwicklung und Bauen stellt der Einbau eines Windfanges eine Neubaumaßnahme dar, die mit der Erweiterung der Kita abgerechnet werden kann. Nach Kostenschätzung des Architektenbüros Poganiuch und Dang entstehen für den Windfang Mehrkosten in Höhe von 35.701,00 €.

Zu 2.:

Die Mehrkosten für die Umsetzung des Brandschutzes in der städtischen Kindertagesstätte Gonsenheim-Sandflora und die Ergänzung eines Windfanges in Höhe von insgesamt 58.834,00 € werden bereitgestellt.

Zu 3.:

Es erfolgt keine Verlängerung des geplanten Fluchtbalkons. Dadurch kann die bauliche Erweiterung um zwei Gruppen aus baurechtlicher und brandschutztechnischer Sicht nicht wie geplant umgesetzt werden. Der vorhandene Container muss im Juli 2014 abgebaut werden. Eine Gruppe mit 22 Kindergartenplätzen wird geschlossen und damit das Platzangebot reduziert.

Der Rechtsanspruch auf Erziehung, Bildung und Betreuung im Kindergarten kann im Stadtteil Mainz-Gonsenheim nicht erfüllt werden.

Außerdem wird kein Windfang an den Eingangsbereich des Bestandsgebäudes angebaut. Dadurch ist weiterhin mit kaltem Luftzug im weitläufigen Flurbereich der Kita zu rechnen, was die Gesundheit der spielenden Kinder und der Erzieherinnen und Erzieher gefährdet und zu krankheitsbedingten Personalausfällen führen könnte.

Zu 4.:

Geschlechtsneutral

Zu 5.:

a) Es entstehen einmalige Ausgaben in Höhe von 58.834,00 €.

Die bisher ermittelten und bereitgestellten Gesamtkosten belaufen sich auf 901.543,00 €.

Mehrkosten insgesamt	58.834,00 €
Neue Gesamtkosten	960.377,00 €

Die Landeszuwendung für die Errichtung und Ausstattung von zwei Gruppen beträgt 166.000,00 €.

Die Mehrkosten verteilen sich auf:

PSP-Element 7.000608.700.300, Sachkonto 78522001	49.028,00 €
--	-------------

PSP-Element 7.000608.700.700, Sachkonto 78522001 9.806,00 €

Vorgeschlagene Deckung aus PSP-Element 7.000613 (Neubau Kindertagesstätte Hechtsheim - diese Maßnahme wird durch einen freien Träger realisiert).

Ansatz	2014	1.503.090,00 €
		96.349,00 € (Gebunden durch Beschlussvorlage
0677/2013)		
		<u>862.000,00 €</u> (Gebunden durch Beschlussvorlage
2067/2012)		
		544.741,00 €

b) Es entstehen keine zusätzlichen laufenden Ausgaben.